

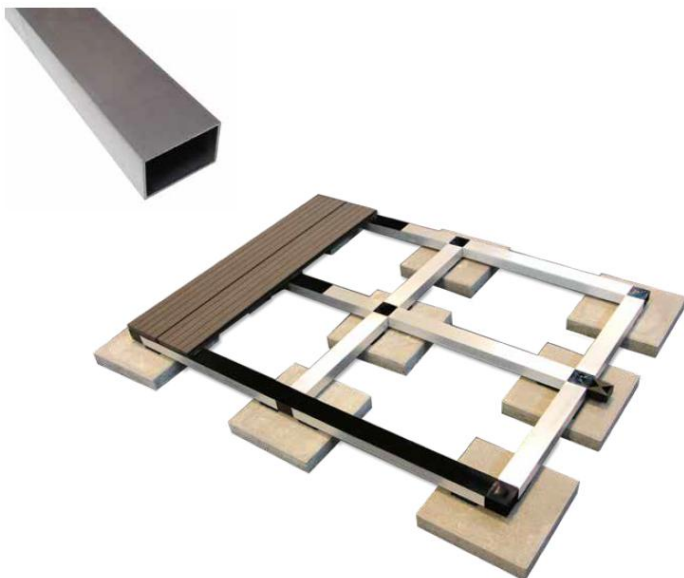


# VERLEGEANLEITUNG

## Alu-Unterkonstruktion System 40/60 pressblank

Die Alu-Unterkonstruktion System 40/60 pressblank zeichnet sich durch einfachste und schnelle Montage aus. Aufgrund der Verbindungselemente kann das System endlos erweitert werden. Dank der Modularität und des selbsterklärenden Prinzips erfolgt die Planung der eigenen Terrasse spielend einfach und mit garantiertem Erfolg.

- Hochkant und flach einsetzbar (Tragweite 90 bzw. 75 cm)
- Endlos verlängerbar, kein Abfall
- Gummihammer reicht als Montagewerkzeug
- Für sichtbare und unsichtbare Dielenbefestigung
- Zur Montage verschiedenster Bodenbeläge geeignet (pressblank oder EPDM-Band)
- Stabil und robust
- Kein Verzug der Unterkonstruktion (wie dies bei Holzriegeln der Fall sein kann)
- Mit Stelzlager oder Pads kombinierbar
- Verschiedenste Anwendungen möglich
- Einfaches Zuschneiden mittels Kreissäge, Stichsäge oder Metallhandsäge



### Vorbereitende Arbeiten

#### Vorbereitung des Untergrunds

Jede Terrasse und Unterkonstruktion benötigt ein ausreichendes Fundament. Im Untergrund kann dies aus verdichtetem Schotter oder Kies (ca. 15 - 20 cm) und aus einer Splittschicht (ca. 5 cm) bestehen. Im weiteren Aufbau kann z. B. mit Betonsteinplatten (z. B. 25 x 25 x 4 cm) oder Beton (Punkt- oder Streifenfundament) gearbeitet werden. Um Höhenunterschiede einfach zu bewältigen, kann die Alu-Unterkonstruktion System 40/60 pressblank mit sämtlichen Stelzlägern kombiniert werden. Bei der Vorbereitung des Untergrunds sollte bereits auf ein entsprechendes Gefälle für den späteren Bodenbelag geachtet werden (Empfehlung: 1 - 2 % Gefälle, 1 - 2 cm je Laufmeter).

#### Vorbereitung der Unterkonstruktionsleisten

Bevor Sie mit der Montage beginnen, sollten Sie das gesamte Material für Ihr Terrassenprojekt 24 Stunden an dem vorgesehenen Verlegeort (trocken, gut belüftet, eben und ohne direkte Sonneneinstrahlung) lagern, damit sich dieses akklimatisieren kann.

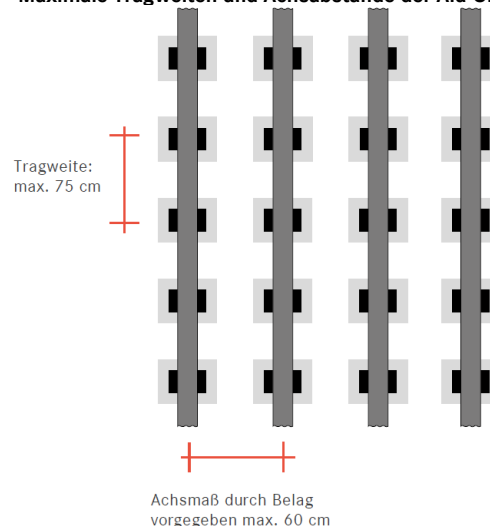
Im Abstand von 80 - 100 cm sollten Bohrungen (Durchmesser 10 mm) auf der Unterseite vorgesehen werden, um ein Ansammeln von Kondenswasser zu vermeiden.

#### Arbeiten mit dem System 40/60

Das jeweilige Achsmaß ist abhängig vom späteren Bodenbelag. Jedoch sollte das Achsmaß von max. 60 cm nicht überschritten werden. In stark frequentierten bzw. belasteten Bereichen (z. B. Türen, Antrittsbereichen, Pflanzkübeln, Schirmständern, Sitzgruppen etc.) sind die Abstände entsprechend zu verringern. Sollte mit Stelzlägern gearbeitet werden, ist in diesen Bereichen ebenfalls darauf zu achten, die Anzahl entsprechend auszuliegen. Nähere Informationen zur Auflast finden Sie im entsprechenden Info-Blatt. Im Fall eines Verbaus hochkant gilt eine Tragweite von 90 cm und ein Achs-abstand von max. 60 cm.

Unsere Systemverbinder 40/60 ermöglichen ein schier endloses Spektrum an Formen und Flächen. Die Systemverbinder können einfach durch gleichmäßiges Einschlagen in das Profil mittels Gummihammer montiert werden.

#### Maximale Tragweiten und Achsabstände der Alu-Unterkonstruktion



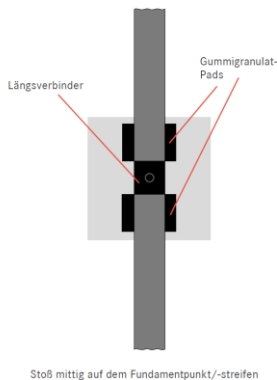


# VERLEGEANLEITUNG

## Alu-Unterkonstruktion System 40/60 pressblank

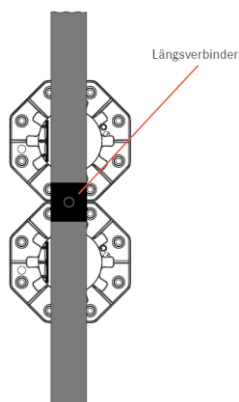
### Montage auf Beton/Betonsteinplatte

Hundertprozentigen Halt garantiert eine umlaufende Verschraubung der äußeren Schiene. Für die innenliegenden Profile empfehlen wir die Verschraubung jeder zweiten Schiene mit dem Untergrund. Alternativ zur Verschraubung kann die Unterkonstruktion auch mit unserem Keramik- & HPL-Plattenkleber mit dem Untergrund verklebt werden.



### Montage auf Stelzlager

Die Profile sollten sowohl mit den Stelzlager als auch mit dem Untergrund verschraubt werden. Stoßstellen sollten immer auf einem Fundamentpunkt aufliegen sowie an den Stoßstellen links und rechts vom Systemverbinder ein Stelzlager positioniert werden (siehe Skizze).



### Schwimmende Verlegung des Profils 40/60

Im Falle einer schwimmenden Verlegung ist es zwingend notwendig, die Unterkonstruktion auszusteuern (s. Abb. unten). Hier kann mit den entsprechenden Systemverbindern gearbeitet werden. Verwenden Sie dazu das Profil flachliegend (60 mm Auflage), der Abstand zwischen den Profilen sollte hierbei max. 60 cm betragen (s. Abb. unten). Stoßverbindungen sollten immer auf einem Fundamentpunkt bzw. auf zwei Stelzlager aufliegen (s. Abb. vorherige Seite).

**Aussteifung:** Um eine verwindungssteife Unterkonstruktion zu erhalten, sollte die Länge zum nächsten Verbindungspunkt max. 200 cm betragen. Hier eignen sich die 200-cm-Profile hervorragend. Bitte beachten Sie hier ebenfalls die Auflast in stark frequentierten Bereichen.

### Bearbeitung Aluminium-Unterkonstruktion

Mittels geeigneter Kreissäge, Stichsäge oder Metallhandsäge können die Profile auf jede Länge geschnitten werden. Bitte achten Sie auf die werksspezifische Schnittgeschwindigkeit und auf einen entsprechenden Arbeitsschutz.

### Bodenbeläge, Varianten und Möglichkeiten

#### Quellen und Schwinden von Terrassenbelägen

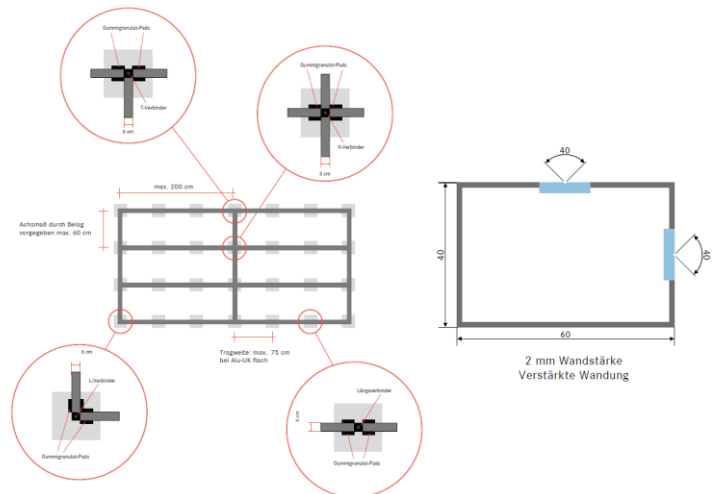
Bitte beachten Sie bei der Verlegung, dass jahreszeitlich bedingte Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ein Ausdehnen und Schrumpfen der Terrassendielen in Stärke, Breite und Länge verursachen können. Hier ist unbedingt auf entsprechende Abstände zwischen dem Belag, aber auch zu angrenzenden feststehenden Objekten zu achten. Bitte kontaktieren Sie hierzu Ihren Fachhändler für den späteren Belag.

#### Montage Bodenbeläge

Im Falle einer sichtbaren Verschraubung des Terrassenbelags sind Abstandhalter bzw. das Distanz- und Belüftungsband einzusetzen, um stehende Nässe zu verhindern. Für die Verschraubung eignet sich bestens unser Schraubenprogramm. Abhängig vom späteren Belag muss hierbei die richtige Legierung der Schraube gewählt werden. Des Weiteren sollte ein Überdrehen der Schraube vermieden werden, um Beschädigungen an Holz und Aluminium auszuschließen. Hierzu empfehlen wir das Arbeiten mit dem Bithalter mit Tiefenanschlag oder das Einstellen des korrekten Drehmoments.

Beim Arbeiten mit einer unsichtbaren Befestigung bitten wir die entsprechenden Hinweise zur unsichtbaren Befestigung zu beachten. In beiden Fällen kann das Entkopplungsband EPDM als Trittschalldämmung eingesetzt werden.

Bei der Verklebung des Bodenbelags ist darauf zu achten, dass das Profil pressblank nicht entfettet ist. Bitte beachten Sie hier die Hinweise auf dem Keramik- & HPL-Plattenkleber.





# VERLEGEANLEITUNG

## Alu-Unterkonstruktion System 40/60 pressblank

**Wichtig:** Beim Einsatz der Unterkonstruktion im Bereich von chlorhaltigem Wasser müssen entsprechende Schrauben eingesetzt werden. Bei dauerhaftem Kontakt mit Chlorwasser kann es zu Lochfraß kommen. Das Aluminium ist pressblank und hat keine weitere Oberflächenbehandlung. Produktionsbedingt sind auf der Oberfläche feine Pressriefen, Kratzer und Ähnliches sichtbar.

Diese Markierungen sind ebenso wie Ausblühungen oder Patinabildung materialtypisch und wirken sich weder auf die Qualität noch die Langlebigkeit der Unterkonstruktion aus.

### Kennen Sie auch unsere anderen praktischen Schienensysteme?

#### **Alu-Unterkonstruktion Vario Plus**

Die Alu-Unterkonstruktion Vario Plus ist ein schwarz eloxiertes Systemprofil, das dank ausgeklügelter Geometrie gleich mehrere Anwendungsfälle abdeckt. Dank der robusten Ausführung kann das Profil ganz variabel flach oder hochkant eingesetzt werden. Somit können in Kombination mit Stelzlager unterschiedlichste Aufbauhöhen realisiert werden. Die entsprechenden Verbinder sorgen mit der Edelstahlbohrschraube für eine einfache und stabile Montage.

#### **Alu-Unterkonstruktion System 20/60 pressblank**

Die Alu-Unterkonstruktion System 20/60 ist ein schwarz eloxiertes Systemprofil mit einer sehr geringen Aufbauhöhe von nur 20 mm. Speziell im Bereich der Sanierung (z. B. Terrasse oder Balkon), wenn vorherige Bodenbeläge nicht entfernt werden sollen oder eine geringe Aufbauhöhe benötigt wird, zeichnet sich dieses flache Schienensystem aus. Natürlich eignet sich dieses Profil ebenfalls bestens für den Neubau von Terrasse und Balkon. Dank der verschiedenen Verbinder sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

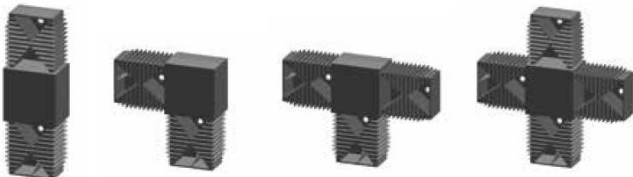
Alu-Unterkonstruktion



Stopfen



Verbinder



Entkopplungsband

